

## 345261-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Fachplanungsleistungen für Technische Ausrüstung nach Teil 4 Abschnitt 2 HOAI, Anlagengruppen 6

OJ S 96/2026 20/05/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Vermögen und Bau Baden-Württemberg, Universitätsbauamt Stuttgart und Hohenheim

E-Mail: [Vergabestelle.UBAS@vbv.bwl.de](mailto:Vergabestelle.UBAS@vbv.bwl.de)

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Fachplanungsleistungen für Technische Ausrüstung nach Teil 4 Abschnitt 2 HOAI, Anlagengruppen 6

Beschreibung: Holzgartenstr. 16, 70174 Stuttgart, Stuttgart, Universität, Campus Stadtmitte, Universitätsbibliothek Gesamtanierung, Fachplanungsleistungen für Technische Ausrüstung nach Teil 4 Abschnitt 2 HOAI, Anlagengruppen 6, Die Universität Stuttgart betreibt in der Holzgartenstraße 16 ihre Universitätsbibliothek (Standort Stadtmitte). Das Gebäude ist Baujahr 1961 und denkmalgeschützt. Das Gebäude soll komplett saniert werden und an die aktuellen Anforderungen des Bibliothekbetriebs angepasst werden. Im Sinne des Energie- und Klimaschutzkonzept des Landes soll das Gebäude energetisch ertüchtigt werden und soll den Effizienzhaus 40 Standard erreichen. Außerdem muss das Gebäude mit einer PV-Anlage ausgerüstet werden. Die technischen Anlagen sind größtenteils abgängig und sollen komplett erneuert und an die neuen Anforderungen angepasst werden. Die bestehenden Personen-/Lastenaufzüge sind am Ende ihrer Lebensdauer angelangt und müssen saniert werden. Die bauzeitliche Buchtransportanlage sowie die Rohrpostanlage sind schon länger außer Betrieb. Der Buchtransport muss neu konzipiert und an die neuen Gegebenheiten angepasst werden. Hierfür ist eine effiziente Lösung zu finden. Das Projekt unterliegt einem gewissen Zeitdruck, sodass direkt nach Auftragsvergabe mit Hochdruck mit der Planung begonnen werden muss, dementsprechende Kapazitäten sind bereitzustellen. Es handelt sich um ein BIM-Projekt. Kosten: Kostengruppe 460, Förderanlagen 255.000 Euro brutto Indexstand Februar 2026, nicht berücksichtigt sind hierbei die Kosten für mögliche Baupreis- und Bauherrenrisiken. Termine: Baubeginn (Baustelle): IV. Quartal 2029 Fertigstellung: IV. Quartal 2032 Beabsichtigt ist die Beauftragung von Fachplanungsleistungen nach Teil 4, Abschnitt 2 HOAI für die folgende zur Technischen Ausrüstung gehören Anlagengruppe nach § 53 Absatz 2 HOAI: 6. Förderanlagen Grundleistungen der Leistungsphasen 2, 3, 5, 6, 7, 8, 9 sowie Besondere Leistungen der Leistungsphasen 3, 5, 8 und 9.

Kennung des Verfahrens: 43cdddea-4ec1-4704-a02c-e5e28ebe8677

Interne Kennung: 26-28157

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

#### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Pfaffenwaldring 32

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70569

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

#### **2.1.3. Wert**

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 61 312,70 EUR

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: Die Teilnahmeanträge sind mit dem vom Auftraggeber vorgegebenen Teilnahmeantrag (abrufbar unter der oben genannten Internetadresse) und den geforderten Erklärungen und Nachweisen zwingend innerhalb der Bewerbungsfrist in Textform über die Vergabeplattform einzureichen. Bewerbungen in Papierform, per Telefon, Telefax oder E-Mail sind nicht zugelassen. Fehlende Unterlagen werden nicht nachgefordert und führen zum Ausschluss aus dem Verfahren. Die den Vergabeunterlagen beiliegende Eigenerklärung bezüglich eventueller Verbindungen mit Russland ist zwingend auszufüllen und mit dem Teilnahmeantrag beziehungsweise dem Angebot einzureichen. Liegt die Eigenerklärung nicht vor, kann dies zum Ausschluss am Vergabeverfahren führen.

##### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0000**

Titel: Fachplanungsleistungen für Technische Ausrüstung nach Teil 4 Abschnitt 2 HOAI, Anlagengruppen 6

Beschreibung: Die Bewerbung hat mit dem vom Auftraggeber vorgegebenen Teilnahmeantrag zu erfolgen. Der Teilnahmeantrag ist abrufbar unter der oben genannten Internetadresse.

Bieter sowie deren Nach- und Verleihunternehmer haben mit Angebotsabgabe die einschlägigen Verpflichtungserklärungen nach § 5 LTMG, einsehbar unter ' <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/wirtschaft/tariftreue/seiten/mustererklarungen/> ', abzugeben. Dieses Verfahren wird unter der Vergabenummer 26-28157 durchgeführt. (Bei Rückfragen bitte angeben).

Interne Kennung: LOT-0000

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

## **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Die Leistungen werden stufenweise beauftragt.

### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 09/09/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2032

### **5.1.5. Wert**

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 61 312,70 EUR

### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

#### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe

bzw. Teilnahme aufgefordert werden: Geplante Mindestzahl: 3.

### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Barrierefreiheit

Gefördertes soziales Ziel: Zugang für alle

### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über die Gewährleistung des

Datenaustauschs gemäß Teilnahmeantrag. Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von

Bewerbern: Erklärung über die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten für entsprechende

Dienstleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren. Liste der wesentlichen, in den letzten

drei Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe der Kostengruppe 460, der Leistungszeit, des

Auftraggebers und der bearbeiteten Leistungsphasen. Präsentation von 2 im Wesentlichen

realisierten Referenzobjekt(en), dessen/deren Planungsanforderungen mit denen der zu

vergebenden Leistungen vergleichbar sind. Die erforderlichen Angaben sind dem

Teilnahmeantrag zu entnehmen. Nachweis der Erfahrung in/mit BIM anhand der Präsentation

eines Referenzobjekts. Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der Referenzobjekte sowie der

Eignung im Hinblick auf die beschriebenen spezifischen Anforderungen werden die in der

bereitgestellten Matrix aufgeführten Kriterien zur Wertung herangezogen. Die Präsentation der

Referenzobjekte soll auf max. 5 Seiten, Format max. A 3 erfolgen. Hinweis: Bewerber-/Bieter-

und Arbeitsgemeinschaften haben gemeinschaftlich die geforderten Referenzen vorzulegen.

Der Bewerber-/Bieter- und Arbeitsgemeinschaften können dabei Referenzen aller Mitglieder

der Bewerber-/Bieter- und Arbeitsgemeinschaft zugerechnet werden. Ist vorgesehen, einzelne

Leistungen an eine Unterauftragnehmerin oder einen Unterauftragnehmer zu vergeben und

soll deren oder dessen Eignung bei der Bewertung der Referenzen berücksichtigt werden,

sind diese Leistungen schlüssig darzustellen und die nachfolgenden Ausführungen zur

Eignungsleihe zu beachten. Im Fall einer Eignungsleihe, sind die Referenzen jeweils für das

Büro vorzulegen, auf dessen Eignung sich der Bewerber beruft. Zudem ist eine Erklärung

dieses Büros vorzulegen, dass dem Bewerber die entsprechenden Kapazitäten zur Verfügung gestellt werden und keine Ausschlussgründe vorliegen. Für die notwendigen Erklärungen sind die den Vergabeunterlagen beigefügten Muster zu verwenden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

**Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen**

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Name der Bewerberin oder des Bewerbers sowie Name und berufliche Qualifikation der vorgesehenen Projektleiterin oder des vorgesehenen Projektleiters. Im Falle einer Arbeitsgemeinschaft Angabe des bevollmächtigten Vertreters.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

**Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft**

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Erklärung über die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten für entsprechende Dienstleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

**Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe**

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe des Auftragsanteils für den möglicherweise Unteraufträge erteilt werden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

**Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen**

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung, ob und auf welche Art wirtschaftliche Verknüpfungen mit anderen Unternehmen bestehen. Erklärung, ob Ausschlussgründe nach § 123 oder § 124 GWB vorliegen. Hinweis: Maßnahmen der Bewerberin oder des Bewerbers zur Selbstreinigung nach § 125 GWB sind als gesonderte Erklärung mit der Bewerbung einzureichen. Erklärung über die Gewährleistung des Datenaustauschs gemäß Teilnahmeantrag.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung des Personals

Beschreibung: siehe M130

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektabwicklung

Beschreibung: siehe M130

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: ---

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.landbw.de/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TWOID=54321-Tender-19df8b0ce78-4481eebcb37b07f0>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe****Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 07/07/2026

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.landbw.de/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 22/06/2026 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

**5.1.15. Techniken****Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Einleitung eines

Nachprüfungsverfahrens ist entsprechend § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1. der

Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Vermögen und Bau Baden-Württemberg, Universitätsbauamt Stuttgart und Hohenheim

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vermögen und Bau Baden-Württemberg Universitätsbauamt Stuttgart und Hohenheim

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Vermögen und Bau Baden-Württemberg, Universitätsbauamt Stuttgart und Hohenheim

Registrierungsnummer: 08-A5250-17

Postanschrift: Pfaffenwaldring 32

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70569

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

E-Mail: [Vergabestelle.UBAS@vbv.bwl.de](mailto:Vergabestelle.UBAS@vbv.bwl.de)

Telefon: +49 711 90128 0

Fax: +49 711-90128-199

Internetadresse: <https://www.vermoegenundbau-bw.de/ueber-uns/standorte/universitaetsbauamt-stuttgart-und-hohenheim>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@rpk.bwl.de](mailto:vergabekammer@rpk.bwl.de)

Telefon: +49 721926-0

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vermögen und Bau Baden-Württemberg Universitätsbauamt Stuttgart und Hohenheim

Registrierungsnummer: ---

Postanschrift: Pfaffenwaldring 32

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70569

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

E-Mail: [Vergabestelle.UBAS@vbv.bwl.de](mailto:Vergabestelle.UBAS@vbv.bwl.de)

Telefon: +49 711 90128 0

Fax: +49 711-90128-199

Internetadresse: <https://www.vermoegenundbau-bw.de/ueber-uns/standorte/universitaetsbauamt-stuttgart-und-hohenheim>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

#### **Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## **Informationen zur Bekanntmachung**

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 5e0d58c7-ae5f-43e7-9067-26445e392e18 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/05/2026 11:07:17 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 345261-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 96/2026

Datum der Veröffentlichung: 20/05/2026